SATZUNG DER GEMEINDE REDDELICH ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN Nr. 4

FÜR DAS WOHNGEBIET "STEFFENSHÄGER STRASSE",

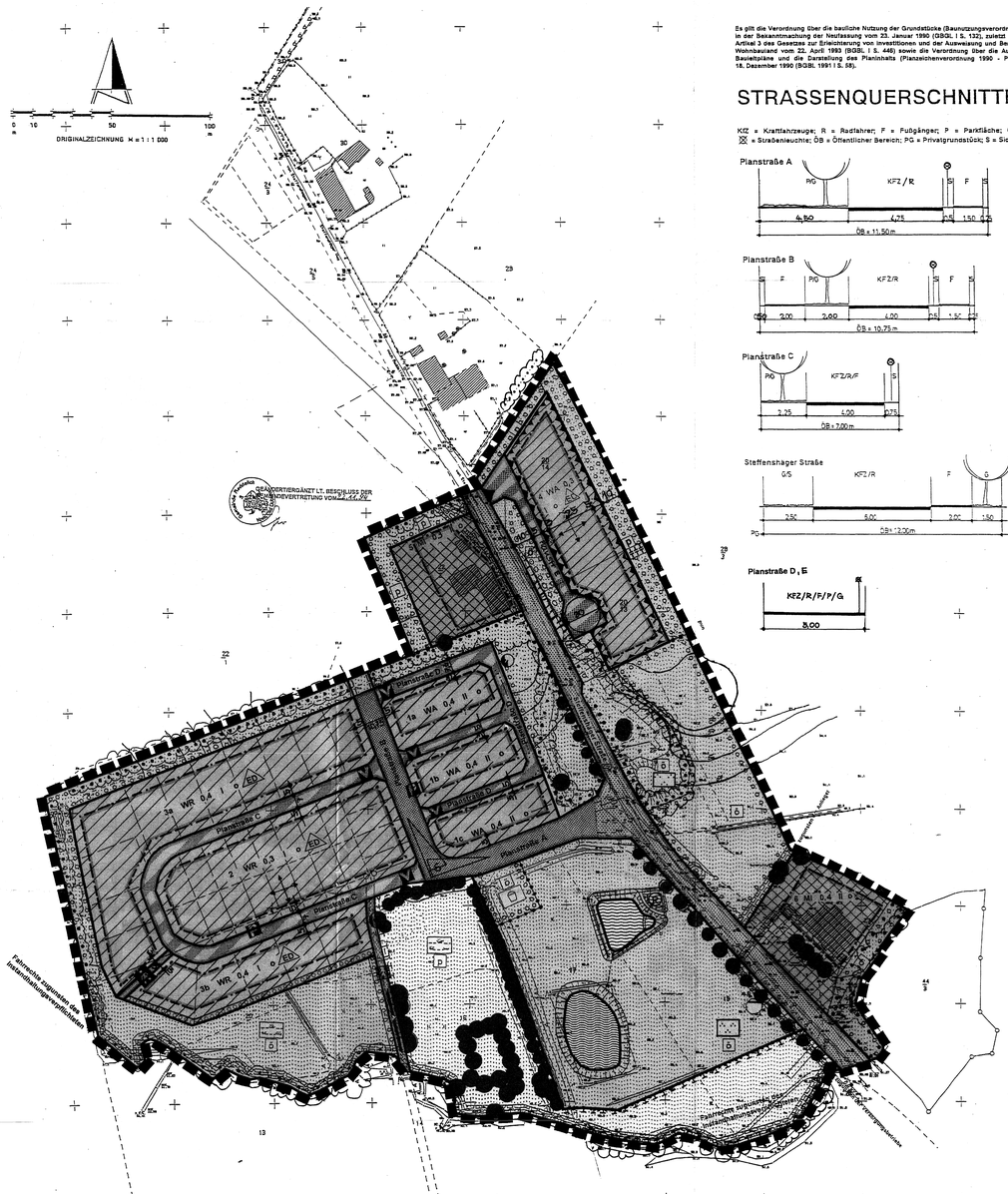
NÖRDLICH VOM BOLLHÄGER FLIESS, BEIDSEITIG DER STEFFENSHÄGER STRASSE IN REDDELICH

2. Änderung

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuche (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch das Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466) sowie nach § 83 der Bauordnung vom 20. Juli 1990 (GBl. I Nr. 50 S. 929) wird nach Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung vom 17. 05. 1994 und mit Genehmigung der höheren Verwaltungsbehörde folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 4 für das Wohngebiet "Steffenshäger Straße", nördlich vom Bollhäger Fließ, beidseitig der Steffenshäger Straße in Reddelich, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), erlassen:

Es gilt die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 23. Januar 1990 (GBGl. I S. 132), zuletzt ge- ndert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Erleichterung von investitionen und der Ausweisung und Bereitstellung von Wohnbauland vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 446) sowie die Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58).

TEIL A: PLANZEICHNUNG


0 10 50 100 m
ORIGINALZEICHNUNG M = 1 : 1 000
Steffenshäger Straße
Bollhäger Fließ
Planstraße C
Planstraße B
Planstraße A
Planstraße D, E
WR 0,4 I ED
WA 0,4 II ED
MI 0,6 II ED
WA 0,4 II o
WR 0,3 I ED
WA 0,4 II ED
WA 0,4 II o
WA 0,4 II ED
WA 0,4 II o
WA 0,4 II ED
WA 0,4 II o